

## 31. Mai 2015: Auf Beobachtungs-Tour von Störchen und anderen Flugobjekten



Steinmaur – Ried - Neerach – Stadlerberg – Weiach – Rheinufer - Zweidlen



Heute waren Alexandra, Anita, Antonietta, Brigitte, Clemens, Craig, Erik, Katja, Karin, Lisbeth, Mijke, Nicolas, Silvia, Susanne, Ursula, Vera und Thomas gemeinsam.

Wir starteten kurz nach 09:00 Uhr beim Bahnhof Steinmaur und erreichten nach wenigen Minuten die Storchensiedlung Steinmaur, wo wir wie erhofft stolze Storchepaare mit ihrem zahlreichen Nachwuchs beobachten durften.

Via den Fischbachweg und Ried erreichten wir Neerach, wo der nie wirklich steile Aufstieg zum Stadlerberg bevorstand. Den Aussichtsturm mit anliegender komfortabler Grillstelle erreichten wir exakt um 12:00 Uhr, danach genossen wir die wohl längste Mittagspause in der Geschichte der Wanderfreaks, die bis um 13:30 Uhr dauerte: Einerseits musste erst das Holz für unser Barbecue beschafft und das Feuer entfacht werden. Andererseits bot sich von der Turmkanzel aus ein eindruckliches Schauspiel der nahe vorbeifliegenden Flugzeuge im Anflug auf Kloten; der absolute Höhepunkt war der Vorbeiflug des mächtig grossen A380 der Emirates.

Gestärkt machten wir uns auf den Abstieg nach Weiach, von wo wir dem linken Rheinufer entlang das Kraftwerk Eglisau erreichten und nach einer unfreiwilligen Zusatzschleife diesen schönen Wandertag im Restaurant Landhaus nahe dem Bahnhof Zweidlen um 15:55 Uhr würdig beendeten.

Wanderstrecke 20 km HD = 300 m auf / 350 m ab Wanderzeit 5 Stunden



Relativ früh für einen Sonntagmorgen zieht eine nicht zu übersehende...



....17-köpfige Wanderfreaks-Gruppe durch das noch etwas verschlafene Steinmaur

Wie erhofft zeigt sich in der nahe gelegenen Storchensiedlung der schon quicklebendige...



...Nachwuchs, aufmerksam umsorgt von den stolzen Eltern  
(Foto schön „eingefangen“ von Anita)



Entlang dem Fischbach ziehen wir weiter in...



...Richtung Riet, durch schattige Laubwald-Kolonien und entlang...



...von schönen Ähren-Feldern (*Foto von Clemens*)



Wir durchqueren das kleine Dorf Riet mit...



...seiner facettenreichen Architektur-Vielfalt und den...



...den romantischen Schönheiten am Wegrand



In Neerach fällt uns dieses schöne Fachwerk-Haus auf:



Es ist eine Mühle, fotografiert von Erik. Etwas versteckt auf dessen rechter Seite entdecken wir...



...ein übergrosses, noch funktionsfähiges Mühlerad, fotografiert von Anita

Etwas oberhalb von Neerach sehen wir erstmals unser nächstes Zwischenziel:



Den Stadlerberg mit der gleichnamigen davor liegenden Gemeinde

Im ausschliesslich im Wald liegenden sanften Aufstieg werfen wir einen Blick...



...auf das Bachsertal, welches Kaiserstuhl mit Ober-Steinmaur verbindet



Auf dem Stadlerberg wird der Grillplatz von uns schlagartig besetzt



Im Teamwork wird die Glut entfacht und das warme (oder heisse?) Mittagmahl genossen

Der nahe Aussichtsturm: Für einmal nicht von unten nach oben, sondern...



...von Anita kunstvoll „von oben nach unten“ fotografiert



Das anschließende „Rahmenprogramm“ ist dann zweigeteilt: Ein Teil der Gruppe will es sich...



...nicht nehmen lassen, u. a. den Anflug der A380 auf die Piste 16 hautnah mit zu erleben...

...und der andere Teil der Gruppe unterzieht die „Gi-Gampfi“ einem veritablen...



...Belastungs-Test (Foto von Anita)



Via Weiach erreichen wir das Rheinufer:



Zuerst entlang einem kleinen romantischen Bachtobel...

...dann Fluss-aufwärts entlang dem schönen, jedoch recht...



...coupiereten Weg entlang der linken Uferseite



Als das Kraftwerk Eglisau in Sichtweite kommt, wissen wir, dass...



...wir unserem Wanderziel sehr nahe gekommen sind

Ein kurzes Stück der Glatt entlang bis zum Viadukt der S41, wo wir auf dessen Höhe aufsteigen...



...und in einer etwas (zu) weiten Schlaufe den Bahnhof Zweidlen erreichen (*Linkes Foto von Erik*)



Noch einmal teilen wir uns beim abschliessenden Umtrunk in zwei Gruppen auf:



Die einen belegen die Schattenplätze, die anderen möchten auch hinten noch braun werden ;-)  
(Foto von Antonietta)

**Fazit** dieser Wanderung: Ausgeschrieben wurde sie als „Genusswanderung“; dies wurde sie dann auch, sowohl *optisch* (viele Schönheiten am Wegrand) wie auch *Aero-spezifisch* (Beobachtung von „Flug-Objekten verschiedenster Art“), kulinarisch (Barbecue auf dem höchsten Punkt) und nicht zuletzt auch sportlich (eine eher gemächliche Gangart). Zum Genuss beigetragen hat auch die Harmonie der gut gelaunten Gruppe während des ganzen Tags, wofür ich Alexandra, Anita, Antonietta, Brigitte, Clemens, Craig, Erik, Katja, Karin, Lisbeth, Mijke, Nicolas, Silvia, Susanne, Ursula und Vera danke: So macht es Spass, Organisator zu sein. Ein spezieller Dank geht an Antonietta, Anita, Clemens, Erik und Nicolas (siehe Link unten) für die tollen Foto-Beiträge.

Herzliche Grüsse

A handwritten signature in blue ink that reads "Thomas". The signature is written in a cursive, flowing style.

**Links:**

[Foto-Album von Anita](#)

[Foto-Album von Nicolas](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert